

## Fünf Jahre Blasorchester der Musikschule Vorpommern-Rügen

Johannes Meyer

Nach langem Warten und mit großer Vorfreude kamen unsere Gäste und Freunde aus Klaipeda am 30. September 2014 anlässlich des fünfjährigen Bestehens unseres Blasorchesters in Bergen auf Rügen endlich wieder auf unsere schöne Insel Rügen. Für die Tage auf Rügen war für sie eine Unterkunft im Jugenddorf Ummanz reserviert.

Am Tag nach der Anreise ging es gleich nach dem Frühstück los. Die litauischen Gäste und 15 Schüler unseres Blasorchesters besuchten das NationalparkZentrum Königsstuhl auf Jasmund. Die neuen und interessanten Informationen waren für alle Beteiligten eine Bereicherung. Zum Mittagessen waren wir in der Gaststätte „Bergen“, die mit ihren deftigen und leckeren Mahlzeiten immer einen Besuch wert ist. Anschließend sind wir alle zu einer gemeinsamen Probe in das Theater Putbus gefahren. Diese hat uns wieder gezeigt, dass in einem Ensemble zu spielen doch nicht immer leicht ist. Im Anschluss an diese erste, doch recht gelungene Probehaben wir noch - mit verkleinerter Besetzung - einen gemeinsame Abend auf Ummanz mit Fußballspielen und Grillen verbracht und man könnte nicht sagen, dass wir uns nicht blendend verstanden hätten - wenn auch nur auf Englisch.

Am 2. Oktober stand eine Fahrt nach Rostock auf unserem Plan. Um 8:30 Uhr fuhren wir nach Rostock ab und die Erwartungen waren doch etwas zwiegespalten. Die Neugierde überwog jedoch und das allgemeine Interesse war in der Luft zu spüren. Besonders die HMT (Hochschule für Musik und Theater) hat unsere litauischen Freunde sehr begeistert, da diese Bildungseinrichtung einst ein Kloster war und die grundlegenden Baumerkmale noch sehr gut erhalten sind. Nach einer Stadtrundfahrt hieß es wieder „Ab nach Rügen!“, denn im Theater stand um 19:30 Uhr noch ein Konzert an. Wir bekamen sehr viel Applaus. Die Besucher waren sehr begeistert von der Orchestermusik, der Jugend-Big-Band und ganz besonders von dem Folklorebeitrag aus Litauen mit traditionellen Musikinstrumenten.

Für den 3. Oktober war noch ein gemeinsamer Besuch des Rügenparks in Gingst vorgesehen. Neben weiterem leckeren Essen und Eis hat der Rügenpark Gingst vor allem mit seinen vielfältigen und detailgetreuen Miniaturen berühmter Gebäude und der idyllischen Parkbahn überzeugt. Die Schüler und Lehrer aus unserer Partnermusikschule waren begeistert von diesem schönen Park. Nach diesem Abstecher nach Gingst wurde dann auf dem Gelände der Musikschule in Bergen eine große Orchestergeburtstagsfeier organisiert. Alle Mitglieder unseres Orchesters haben noch einmal zusammen mit den Gästen aus Litauen gegrillt, gesungen und sich ausgiebig unterhalten. Auch Karten- und Gemeinschaftsspiele wurden nicht vernachlässigt und zum Schluss dieses schönen Tages mussten wir uns leider auch schon verabschieden, denn am 4. Oktober 2014 mussten die Litauer auch schon wieder die Heimreise antreten. Ich hätte mir gern gewünscht, noch ein wenig mehr Zeit mit ihnen zu verbringen und freue mich schon auf die nächsten gemeinsamen Unternehmungen.

Ein besonderer Dank geht an den Schulleiter der J. Karoso Musikschule aus Klaipeda Sigitas Kusas und an Rita Mau, Regionalstellenleiterin unserer Musikschule, die einen wesentlichen Teil zur Kommunikation zwischen unseren Gruppen beigetragen haben.